



Ihre Zeitung vor Ort
 Gutenbergstraße 2, 33790 Halle/Westfalen
 E-Mail werther@haller-kreisblatt.de
 Anzeigen 05201/15-111
 Leserservice 05201/15-115
Ansprechpartner Redaktion:
 Anja Hanneforth (aha) 05201/15-125
 Detlef-Hans Serowy (DHS) 05201/15-124
 Kerstin Spieker (kei) 05201/15-121
 Fax Redaktion 05201/15-165
 www.haller-kreisblatt.de

TERMINE

0 bis 24 Uhr: Hospiz-Initiative Werther e.V., ☎ (05203) 44 74
15 bis 17 Uhr: Gedächtnistraining und Bewegungstübungen, Haus Tiefenstraße
16 bis 18 Uhr: Teenietreff im Jugendhaus Funtastic
17 Uhr: Andacht mit Pfarrerin Silke Beier, Haus Tiefenstraße
18 bis 21 Uhr: Offener Bereich und Disco, Jugendhaus Funtastic
19 Uhr: 1. Skat-Cup des Freizeitvereins Werther, Schützenklause am Teutoburger-Wald-Weg
19.30 Uhr: Bibelabend der evangelischen Kirchengemeinde, Jugendheim Langenheide
19.30 Uhr: Treffen der Kyffhäuser Kameraden, Herrenhaus Schloss Werther, Raum 2

Öffnungszeiten

8.15 bis 13 Uhr: Ausstellung »Entwürfe des Bockstiegel-Museums«, Konferenzraum des Rathauses
8.15 bis 13 Uhr: Ausstellung »Werther 1914/18 – Erinnerungen aus schwerer Zeit«, Rathaus
8.15 bis 13 Uhr: Rathaus
10 bis 12 Uhr: Stadtbibliothek
15 bis 18 Uhr: Stadtbibliothek

Erste Hilfe für Babys und Kinder

■ **Werther (HK).** Einen Kurs »Erste Hilfe an Baby und Kind« bieten das Familienzentrum Fam.o.S. und die Johanner in Werther am Samstag, 22. November, von 9.30 bis 16.30 Uhr im Schulungszentrum der Johanner am Esch 2 an. Ein Kind ist kein Erwachsener und muss daher auch in Notfällen besonders versorgt werden. Der Kurs vermittelt in Kurzform die möglichen Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Kindernotfällen. Auch die Herz-Lungen-Wiederbelebung bei Kindern und Säuglingen wird geübt. Der Kurs richtet sich an Eltern, Großeltern, Paten, Babysitter und alle, die mit Kindern zu tun haben. Erzieherinnen und Tageseltern können sich den Kurs als Auffrischkurs anrechnen lassen und einen Gutschein der Unfallkasse einreichen. Gebühr: 30 Euro pro Person. Anmeldungen unter ☎ (05203) 296066 oder unter info@fam-os-werther.de beim Fam.o.S. Die Gebühr wird direkt am Veranstaltungstag gezahlt.

Kinderflohmarkt

■ **Werther-Schröttinghausen (HK).** Einen Kinderflohmarkt veranstaltet der Förderverein der Grundschule Schröttinghausen am Samstag, 15. November. Treffpunkt ist von 12 bis 15 Uhr das Schulgebäude an der Horstkotterheide 2. Es gibt etwa 25 Verkaufsstände und ein großes Kuchenbuffet. Der Erlös kommt der Schule zugute.

Interview mit Weike

■ **Werther (HK).** Knut Weltlich hat auf »WertherTV« wieder ein Interview mit der Bürgermeisterin Marion Weike eingestellt. Weike wurden dafür 20 Fragen zu aktuellen Themen gestellt. Der Film dauert etwa 22 Minuten. Abgerufen werden kann das Interview im Internet unter der Adresse www.werther-tv.de/index.php/interviews-menu.



Vorfreude: Gabriele und Usmar Carles kündigen den Christkindl-Markt in Werther mit vielen Highlights für die Besucher an. Mit dabei sind vieler Schulen und Vereine aus der Bockstiegelstadt. FOTO: C. GERNER

Der Nikolaus hat sich angesagt

Christkindl-Markt verspricht ein drittes Adventswochenende mit viel Atmosphäre

VON CHRISTIANE GERNER

■ **Werther.** »Wenn das Wetter uns hold ist, wird der Nikolaus – von zwei Eseln begleitet – den Christkindl-Markt besuchen«, schwärmen Gabriele und Usmar Carles von den vielen kleinen und großen Attraktionen für die Besucher am dritten Adventswochenende. Im Herzen von Werther, rund um den riesengroßen Weihnachtsbaum, wird von Freitag, 12. Dezember, ab 14 Uhr bis zum späten Sonntagmittag, 16. Dezember, die 34. Version des Wertheraner Christkindl-Marktes über die Bühne gehen.

„Viele Schulen und Vereine machen wieder mit“, erzählt die Organisatorin Gabriele Carles von einem ganz besonderen Element, das Atmosphäre schafft. Viele Wertheraner sind

auf den Beinen und engagieren sich ehrenamtlich an wunderschön geschmückten Ständen: Die Fördervereine von der PAB-Gesamtschule und vom EGW, der Trecker-Veteranen-Club, der BV und TV Werther, Imker- und Geflügelvereine. Auch die SPD Werther und der CVJM haben wieder ganz besondere, vorweihnachtliche Angebote in Vorbereitung.

Frank Bohnenkamp sponsert die Tanne

Bei den Treckerfreunden, auf dem Parkplatz an der Volksbank Werther, duftet es wieder nach Bratkartoffeln, Wurstebrei mit Spiegelei und Jagertee. Außerdem übernehmen die Männer das Spülmobil. Gleich in der Nachbarschaft lockt der Stand der Kleintierzüchter mit

leckerem Eierpunsch und selbst gekochter Hühnersuppe. Erstmals ist das Weinkontor »szenario« mit Glühwein, Prosecco und anderen edlen Tropfen dabei. Am Samstag sind die Geschäfte von 9.30 Uhr bis 18 Uhr durchgehend geöffnet.

Die große Tanne auf dem Alter Markt wird in diesem Jahr von Frank Bohnenkamp aus der Grünstraße gesponsert und der evangelische Kindergarten Sonnenland aus Häger wird den großen Baum fantasievoll schmücken. Viele Gäste wünschen sich die Organisatoren schon zur offiziellen Eröffnung am Freitagnachmittag gegen 16.30 Uhr mit Bürgermeisterin Marion Weike. Der Kinderchor der beiden Grundschulen in Werther und Langenheide übt schon fleißig für seinen Auftritt.

Für die große Verlosung haben neben der »WerbeGemein-

schaft Werther« auch die Konditorei Bossert und der Edeka-Aktivmarkt wertvolle Preise ausgelobt. Für Musik für jeden Geschmack sorgen neben dem Haller Kreisblatt die Bankhäuser der Bockstiegelstadt: Bankverein Werther, Kreissparkasse Halle und die Volksbank Werther. Am Freitagabend verstößt der »Weihnachts-Country« mit Sonny B. die Budenstadt, am Samstagabend gibt es Jazz und Dixie im Big-Band-Sound vom Feinsten, nachdem die Musiker der niederländischen Gute-Laune-Truppe »Tapwacht« Stimmung verbreitet haben.

Ganz stimmungsvoll ausklingen soll der Christkindl-Markt auch in diesem Jahr mit einem gemeinsamen Adventsingen mit dem Posaunenchor unter der Leitung von Peter Schröder. Ab 18 Uhr gibt es dann noch den Jacobi-live-Gottesdienst in der St. Jakobikirche.

CDU Werther feiert in der Rotingdorfer Brauerei

Mitglieder und Freunde des Ortsvereins sind am 21. November willkommen

■ **Werther (HK).** »Die CDU lässt die Sau raus!« lautet das Motto des CDU-Festes am Freitag, 21. November, ab 18 Uhr in der Rotingdorfer Brauerei. Eingeladen sind dazu alle Mitglieder und Interessierten.

„Wir bieten ein attraktives Programm zu einem attraktiven

Preis“, schreibt Stadtverbandsvorsitzender Alexander Fillers in der Einladung. Voranmeldungen sind erforderlich und werden bis zum 18. November erbeten unter ☎ (05203) 91 85 51 an Fillers (alexander.fillers@takt-wechsel.de) und unter ☎ (05203) 48 48 an Karl Hermann Grohnert (karl-her-

mann.grohnert@t-online.de). Für das leibliche Wohl der Gäste wird zu einem Preis von 18 Euro gesorgt. Auf der Speisekarte der Christdemokraten stehen ein Spanferkel, Bratkartoffeln, Weißkohl und Platenkuchen. Die Getränke werden von der CDU Werther gezahlt. Lena Strothmann, CDU-

Bundestagsabgeordnete aus Bielefeld, wird für »politische Informationshäppchen« aus der Bundeshauptstadt Berlin sorgen. Für den musikalischen Rahmen ist mit Livemusik gesorgt. Das Fest dauert von 18 bis 22 Uhr und soll gute Gespräche in einem gemütlichen Rahmen ermöglichen.



Inge Christen verabschiedet

■ **Werther (HK).** Jeder, der in Werther schon einmal die Post besucht hat, kennt Inge Christen (links), die »gute Seele« der Postpartnerfiliale. Ende November geht sie in den wohlverdienten Ruhestand. Inge Christen ist in den letzten 15 Jahren mit der Postpartnerfiliale dreimal umgezogen. Geschäftsführerin Marietta Stöttwig (rechts), vom Telekom Partner Shop aus Halle, kam zu einer persönlichen

Verabschiedung. »Inge Christen ist eine Mitarbeiterin, auf die man sich immer hundertprozentig verlassen konnte. Wenn sie im Laden stand, wusste ich immer, sie hat alles im Griff. Ich finde es sehr schade, dass ich sie nun als Mitarbeiterin verliere, aber ich wünsche ihr alles Gute und viel Gesundheit, damit sie ihren Ruhestand richtig genießen kann, denn den hat sie sich verdient.« FOTO: HK

Gottesdienste zum Trauertag

■ **Werther (HK).** Unter Mitwirkung der örtlichen Vereine finden am Sonntag, 16. November, wieder die Gottesdienste zum Volkstrauertag statt. Genau 100 Jahre nach Ausbruch des 1. Weltkrieges steht das Gedenken an das Leid und die Opfer dieses Krieges im Mittelpunkt. Die Gottesdienste beginnen in Werther um 9.45, sowie in Langenheide und Häger um 10 Uhr. In Werther wird es einen generationsübergreifenden Gottesdienst geben, in dem drei Konfirmandinnen Lebensbilder von Soldaten aus Werther einbringen. Dazu gehören: Julius Schierenbeck, Wilhelm Uffmann und Friedrich Rose. Quelle für diese Lebensbilder bildet das Buch: »Das Kirchspiel in Werther von 1914–1918«, aus dem auch Material für die Ausstellung im Rathaus »Erinnerungen aus schwerer Zeit« entnommen wurde.

Letzter Häckseltermin in diesem Jahr

■ **Werther (HK).** Die letzte Häckselaktion der Stadt Werther teilzunehmen gibt es in Werther und Theenhausen am Samstag, 22. November. Dies teilt die Stadt Werther in einer Presseerklärung mit. Dabei werden folgende Kosten berechnet: 17,50 Euro pro 15 Minuten, wenn das Häckselgut vor Ort verbleibt und 22,50 Euro pro 15 Minuten, wenn das Häckselgut entsorgt werden soll. Außerdem fällt für die Anfahrt eine Gebühr von fünf Euro an. Anmeldungen werden telefonisch im Rathaus von Werther unter ☎ (05203) 70565 angenommen.

Investition in die Zukunft der Schüler

1000 Euro für neue Selbstlernarbeitsplätze im Evangelischen Gymnasium Werther

■ **Werther (HK).** Am Evangelischen Gymnasium Werther (EGW) wurde das Selbstlernzentrum für Schülerinnen und Schüler mit neuen PCs ausgestattet. 1000 Euro stellte dafür der »Bankverein Werther« als Zweigniederlassung der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold in Werther zur Verfügung.

entierung, bei der unsere Schülerinnen und Schüler sich online über Berufe oder Studiengänge informieren oder Ausbildungsbetriebe eigenständig recherchieren können. Deshalb freuen wir uns besonders über diese finanzielle Unterstützung“, erklärte Barbara Erdmeier, Schulleiterin des Gymnasiums Werther.

„Der Computer ist, wenn gleich er erst seit etwa 20 Jahren an den Schulen eingesetzt wird, nicht mehr wegzudenken. Für unsere Schülerinnen und Schüler, die mit dem PC aufwachsen, muss daher die Schule die Grundlagen legen. Ob im Fach Wirtschaft oder Informatik, über die Textverarbeitung bis hin zur Berufsori-

entierung, bei der unsere Schülerinnen und Schüler sich online über Berufe oder Studiengänge informieren oder Ausbildungsbetriebe eigenständig recherchieren können. Deshalb freuen wir uns besonders über diese finanzielle Unterstützung“, erklärte Barbara Erdmeier, Schulleiterin des Gymnasiums Werther. „Wir setzen mit dieser Spende unsere gute Zusammenarbeit mit dem Gymnasium fort und möchten dazu beitragen, Kindern und Jugendlichen den verantwortungsbewussten Umgang mit dem Internet näherzubringen. Bei dieser wichtigen Aufgabe unterstützen wir das EGW gerne“, bestätigen die beiden Niederlassungsleiter Günter Butenuth und Tim Eweler.



Aktuelle Technik: Ohne Computer geht es heute nicht. Das wissen – von links: Horst Stasch (zuständig für das Schülernetzwerk), Michael Henkemeier, Lehrer am Gymnasium Werther, Günter Butenuth und Tim Eweler, Niederlassungsleiter des Bankvereins Werther, Zweigniederlassung der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold in Werther, sowie Schulleiterin Barbara Erdmeier und Lehrer Christoph Horstmann. FOTO: HK

Das Phänomen Extremismus beleuchten

Aktuelles Thema in der Zeit+Geist-Messe am 16. November ab 17.30 Uhr in St. Michael in Werther

■ **Werther (HK).** Unter dem Titel »Extremismus – kein Thema wie jedes andere« steht die Zeit+Geist-Messe am Sonntag, 16. November, ab 17.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Michael in Werther. Das Vorbereitungsteam von Zeit+Geist hat sich dieses Mal ein aus seiner Sicht brandaktuelles und zugleich besonders komplexes Thema vorgenommen, das die Menschen heute immer mehr beschäftigt und Sorgen bereitet.

riges Thema angehen? „Wir hatten versucht, einen Islamwissenschaftler als Referenten zu gewinnen, aber leider gab es nach einer kurzen Rückmeldung wegen Termenschwierigkeiten trotz mehrfacher Nachfragen keine Antwort mehr. Da haben wir gemerkt, dass wir ein heißes Eisen angefasst haben“, stellt Markus Stein fest.

Das Team beleuchtet stattdessen in der Messe von verschiedenen Seiten das Phänomen »Extremismus«, so dass die Besucher sich ein eigenes Bild machen können. Dabei geht es nicht nur um gewalttätige Islamisten oder andere fanatische Gruppen, sondern auch um den ganz konkreten Alltag und die Rolle der Christen.

Alle Interessierten – unabhängig von ihrer Konfession oder Kirchenzugehörigkeit – sind herzlich zur Zeit+Geist-Messe eingeladen. Das »Zeitklang-Vokalensemble« sorgt für den frischen Wind in der Musik und im Anschluss gibt es bei Brot und Wein wieder Gelegenheit zu Diskussionen und Gesprächen.



Hinter den Kulissen: Das Vorbereitungsteam – von links: Margit Stein, Gertrud Weßling, Bori Rzeha, Christian Vogel, Markus Stein und Henning Gilrath bei der Arbeit. FOTO: HK